

Unsere drei Ziele:



Auf den Spuren der frühchristlichen keltischen Heiligen in Irland

Inis Mór, Aran Islands + Skellig Micheal + Glendalough

Gemeindereise der Predigerkirche Zürich



Inis Mór, Aran Islands



Skellig Micheal

Unsere Unterkünfte:



Kilmurvey House, Inis Mór



B+B in Adare



Glendalough



Inis Mór



Royal Valentia Hotel



Lynhams Hotel in Laragh

26. Juni – 5. Juli 2019 (10 Tage)

Entdecken Sie mit uns drei der wichtigsten Plätze der frühchristlichen irisch-keltischen Kirche und tauchen Sie ein in die Energie, Kraft und Stille dieser heiligen Orte, an die sich die irischen Mönche vor 1400 Jahren auf ihrem spirituellen Weg zurückgezogen haben. Begleitet werden Sie von Renate von Ballmoos und Elizabeth Zollinger, der Gründerin des Projekts «Celtic Spirit» auf Inis Mór und lokalen Persönlichkeiten wie Dara Molloy, dem keltischen Priester und Autor des Buches „The Globalization of God“, Paddy Bushe, dem Poeten und Kenner der Skelligs und dem katholischen Priester Micheal Rodgers, der in Glendalough lebt, dort ein spirituelles Zentrum aufgebaut hat und PilgerInnen begleitet und betreut.

Wenn sich bis Ende Februar nicht genug FreundInnen der Predigerkirche angemeldet haben, können auch andere Interessierte an dieser Reise teilnehmen.

Info und Anmeldung: Elizabeth Zollinger, 044 2520918
info@irish-culture.ch / www.irish-culture.ch

1. Tag: Anreise: Flug nach Dublin, individuell oder mit anderen, Bus nach Galway, Treffpunkt ca. 16.30, Bus und Schiff auf die Insel Inis Mór, gemeinsames Nachtessen, Transfer zum Kilmurvey House. (A)

2. Tag: Informationen über Insel und Programm, Referat von Dara Molloy über die «Keltische Kirche», Wanderung zu den „Seven Churches“, Klostersiedlung aus dem 6. Jh. wo wir alte gälische Gesänge von Treasa Ni Mhiolláin hören, weiter den Klippen entlang zum bekannten prähistorischen „Dun Aonghasa“, Abendessen in Catherines gemütlichen Café, (2 Std. wandern). (F/A)

3. Tag: Altes Quellenritual bei einer geheimnisvollen heiligen Quelle, weiter zum prähistorischen Grab «Diarmuid agus Gráinne» und zum Drachenloch, einem magischen Platz unter den Klippen (2 Std.), Bus nach Kilronan, Zeit zum Shoppen. (F)

4. Tag: Zurück aufs Festland und mit Privatbus in die Mondlandschaft des Burren, Lunch im Cassidy Pub und Besuch der geheimnisvollen, versteckten heiligen Quelle von St. Coleman (1 Std. wandern), weiter zum malerischen Städtchen Adare, Uebernachtung in verschiedenen B+B's. (F/L)

5. Tag: Weiterfahrt in den Süden zum Muckross Haus bei Killarney (altes Schloss und Parklandschaft inmitten von Wäldern, Seen und Bergen), Spaziergang und Mittagessen, wunderschöne Fahrt entlang des «Ring of Kerry» zur Insel Valentia, Uebernachtung im historischen Royal Valentia Hotel. (F/M)

6. Tag: Besuch der Klostersiedlung auf der Insel „Skellig Micheal“, (1 Std. wandern), Zeit um das hübsche Fischerdörfchen Portmagee zu erkunden. (F/A)

7. Tag: Der Poet Paddy Bushe führt uns zu versteckten, prähistorischen und frühchristlichen Plätzen, kurze Wanderung mit spektakulären Blicken auf die wilden Berge und das weite Meer (1 Std. wandern). (F)

8. Tag: Fahrt entlang des „Ring of Kerry“ mit Privatbus in das verwunschene grüne Tal von Glendalough, auf dem Weg Besuch des alten Steinkreises «The Pipers Stones», Uebernachtung im «Lynhams Hotel» in Laragh. (F/A)

9. Tag: „Pilgrimage“ durch das romantische Glendalough, der Klostersiedlung des Heiligen Kevin mit Micheal Rodgers (2 Std. wandern), Lynhams Hotel (F/A)

10. Tag: Transfer zum Flughafen von Dublin.

Die meisten Wanderungen können auch abgekürzt werden.

TeilnehmerInnenzahl: max. 18

Kosten: CHF 1740.-, bei 17/18, Kleingruppenzuschlag bei 15-16: CHF 90.- bei starker Kursschwankung wird der Preis nach unten oder oben angepasst. Beginn der Reise in Galway, Ende der Reise im Flughafen Dublin.

Inbegriffen: 9 Nächte B+B, Basis DZ, 5 Nachtessen, 1 Lunch, 1 Mittagessen, alle gemeinsamen Transporte, Führungen, und andere Aktivitäten gemäss Programm von Galway bis Dublin Airport.

Nicht inbegriffen: Flug und Bus bis Galway, 4 Nachtessen, Lunch (meistens Picknick), Getränke und Trinkgelder, Versicherung.

Zuschläge: Einzelzimmer: CHF 290.-

Die Anzahl EZ ist beschränkt und wir sind froh, wenn auch TeilnehmerInnen, die sich nicht kennen, bereit sind ein Zimmer zu teilen.

Zusatznächte in Galway, Dublin und auf Inis Mór: ab CHF: 45.- /Nacht im DZ

Anmeldeschluss: so früh wie möglich, spätestens 28. Februar 2019

Früh buchen lohnt sich, die Platzzahl ist beschränkt und die Flüge sind günstiger wenn man früh buchen kann, am günstigsten im Internet. Swiss: CHF 280.- (Stand Okt. 2018)



Die Keltische Kirche entstand, unabhängig von Rom, im 5.Jh. in Irland und Schottland und war eine Verschmelzung von keltischer und christlicher Spiritualität. Nach dem Untergang des römischen Reiches kamen zahlreiche irische Mönche, wie Kolumban und St. Gallus nach Europa und brachten die Ideen des keltischen Christentums zu uns. Sie wurden von der römischen Kirche bekämpft.

Mit dem Einmarsch der Anglo-Normannen in Irland und der Synode von Cashel wurde diese andere Kirche im 12.Jh. endgültig zerstört. In diesen zehn Tagen wandern wir auf den Spuren der keltischen Mönche und lernen ihre Auffassung von Christentum kennen, die sich nicht nur in Aeusserlichkeiten wie Tonsur und Kleidung von der römischen Kirche unterschied. Sie war keine städtische Kirche, nicht auf einer hierarchischen Machtstruktur aufgebaut und war verbunden mit grosser Ehrfurcht für die Natur. Gott war in allem präsent und die Frau wurde höher geachtet. Ob unsere Welt heute anders aussehen würde wenn die irische und nicht die römische Kirche überlebt hätte?

Leitung und Begleitung:



Elizabeth Zollinger, Malerin aus Zürich, lebt seit 1974 teilszeitlich auf der Insel Inis Mór und ist stark mit der Insel, den Menschen und ihrer Kultur verbunden. So gründete sie 1996 in Zusammenarbeit mit Einheimischen das Projekt „Celtic Spirit“ mit dem Ziel, irisch-keltische Kultur zu vermitteln und einen sinnvollen Tourismus auf der Insel aufzubauen.



Renate von Ballmoos Seit 10 Jahren Pfarrerin der Predigerkirche, vorher Pfarrerin in Bern. Schwerpunkte: Gottesdienst, Spiritualität und Erwachsenenbildung, Ausgebildet in schamanischen Methoden und visionären Trancetechniken. Sie hat viel Erfahrung mit Ritualen, spirituellen Gruppen und Begleitungen.